

Anleitung 1 - Konfektionierungsanleitung

Isolieren der Schnittkanten von THERMOTEX- Flächenheizleitern

Den THERMOTEX-Flächenheizleiter von der Rolle ablängen (Raumlänge minus 15 - 20 cm). Es ist darauf zu achten, dass der Schnitt sauber, gerade und ohne Ausfransungen oder Kanten ist

Alle Schnittkanten, die beim Ablängen der Flächenheizleiter oder beim Ausschneiden von Lampendurchlässen entstehen, müssen mit Isolierband abgedeckt werden.

Verwenden Sie dazu nur hochwertiges Material, z.B. Scotch Nr. 22 oder Scotch VM-tape.

Isolieren der Verdrahtungsseite des Heizleiters (Abb. 1)

Da an dieser Seite die Anschlüsse angebracht werden, darf das Isolierband nur die Schnittkante zwischen den Kupferbändern abdecken. (Abstand zum Kupferband 2 - 3 mm) Isolierband ablängen (bei THB 233 xxx ca. 29,5 cm, bei THB 250 xxx ca. 46,5 cm) und auf Heizleiterunterseite so aufkleben, dass das Isolierband zur Hälfte über die Schnittkante hinausragt. Überstehendes Isolierband umlegen und unter Zug auf die Oberseite des Heizleiters aufkleben. Falten- und Wellenbildung vermeiden! Fest auf Heizleiter aufpressen (anstreifen), damit eine sichere Verbindung gewährleistet ist. Bei Verarbeitung in der Werkstätte empfiehlt sich die Verwendung einer Andrückrolle. (Nur zylinderförmige Rollen verwenden.)

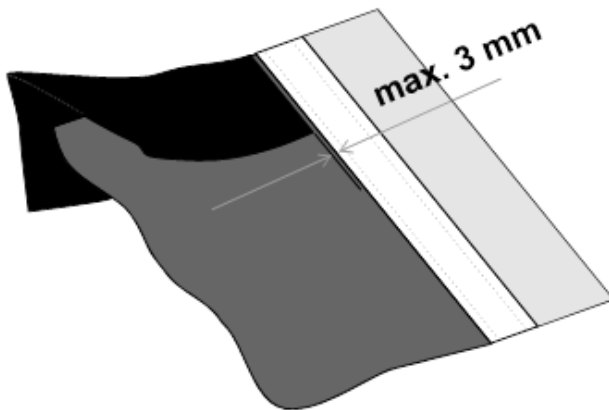


Abb. 1: Schnittkantenisolierung
(Verdrahtungsseite)

Isolieren des Heizleiterendes (Abb. 2)

Verfahren Sie gleich wie auf der Verdrahtungsseite. Decken Sie dabei jedoch die gesamte Heizleiterbreite ab. (Isolierbandlänge bei THB 233 ca. 40 cm, bei THB 250 ca. 60 cm)

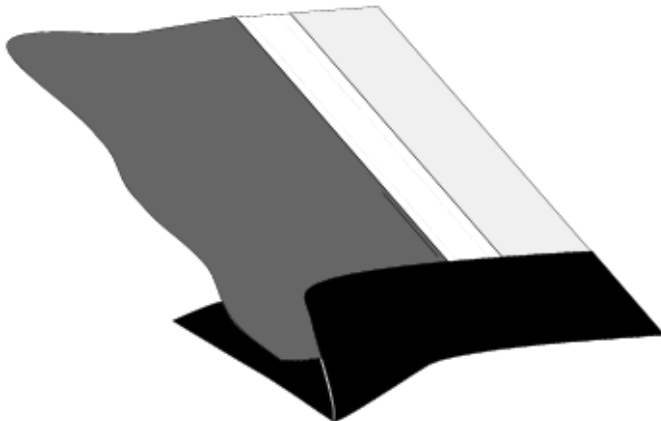


Abb. 2: Schnittkantenisolierung
(Heizleiterende)

Achtung:

In Nass- und Feuchträumen darf nur dauerelastisches Isolierband Scotch VM-tape (oder gleichwertiges) verwendet werden. Das Umlegen des Isolierbandes über die Schnittkante ist in diesem Fall nicht zulässig! Verwenden Sie in diesem Fall zwei Isolierbänder je Schnittkante, die, wieder zur Hälfte überstehend, von unten und oben auf den Heizleiter geklebt werden (Abb. 3)! Sorgfältiges Andrücken ist in diesem Fall besonders wichtig!

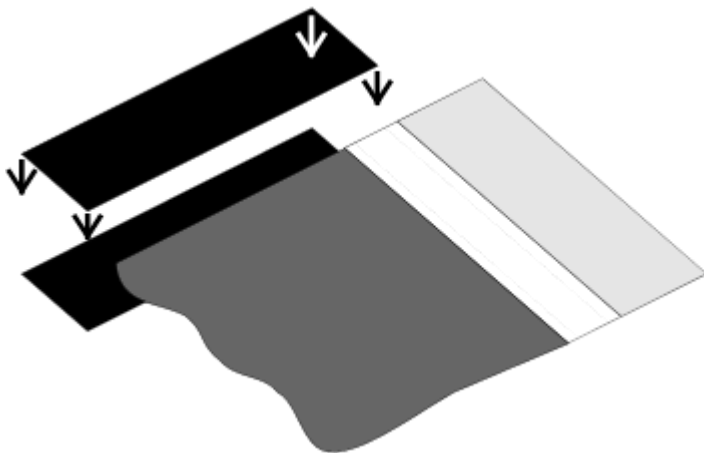


Abb. 3: Isolierung für Feuchtraum
(Beispiel Verdrahtungsseite)

Isolieren des Heizleiterendes

Verfahren Sie gleich wie auf der Verdrahtungsseite. Decken Sie dabei jedoch die gesamte Heizleiterbreite ab. (Isolierbandlänge bei THB 233 ca. 40 cm, bei THB 250 ca. 60 cm)

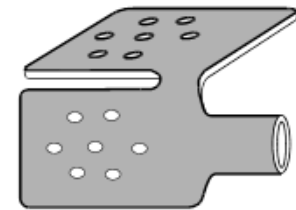
Kontaktieren von THERMOTEX-Flächenheizleitern

A) Variante mit Flachklemmen

Verwenden Sie nur Flachklemmen AMP Nr. 330 716 "Termi-Foil".

Arbeitsablauf:

1. Termi-Foil über den Kupferstreifen des Flächenheizleiters schieben, (Entfernen der Isolierfolie ist nicht erforderlich!) mit Zeigefinger und Daumen zusammendrücken, bis Termi-Foil in seiner Lage fixiert ist und mit Spezialzange AMP Nr. 69 288-1 aufpressen. (Abb. 4) Termi-Foil so aufbringen, dass die Seite mit Klemm-Öse auf der Kupferbandseite des Heizleiters liegt.
2. Anschlussleitung AYZL 1,5/5 mm ca. 10 mm abisolieren, blankes Leiterstück in die Klemm-Öse des Termi-Foils einschieben und mit Kerbzange AMP Nr. 49 935 verquetschen. (Abb. 5 und Abb. 6)
3. Klemmverbindung auf ihre Qualität prüfen und mit Isolierband Scotch Nr.22 (oder gleichwertiges) von beiden Seiten abdecken. (Abb. 7)



Termi-Foil Nr.330716

Achtung!

Für Nass- und Feuchträume darf nur dauerelastisches Isolierband Scotch VM-tape (oder gleichwertiges) verwendet werden.

**AMP-Flachzange
No 69288-1**

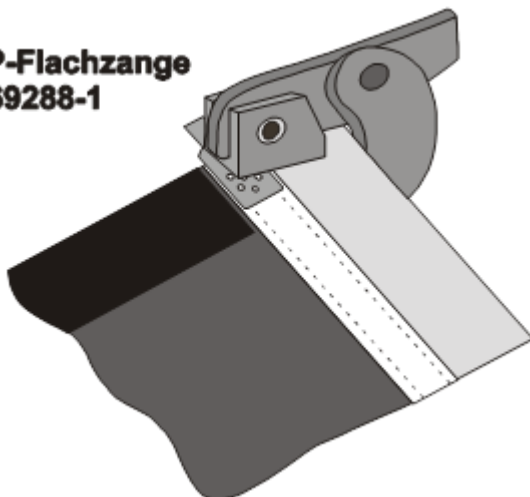


Abb. 4: Aufpressen der Flachklemme

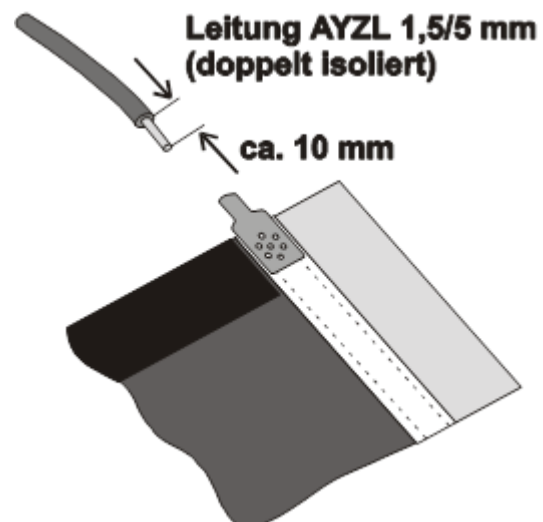


Abb. 5: Aufbringen der Anschlussleitung

**AMP-Kerbzange
Nr. 49935-0**

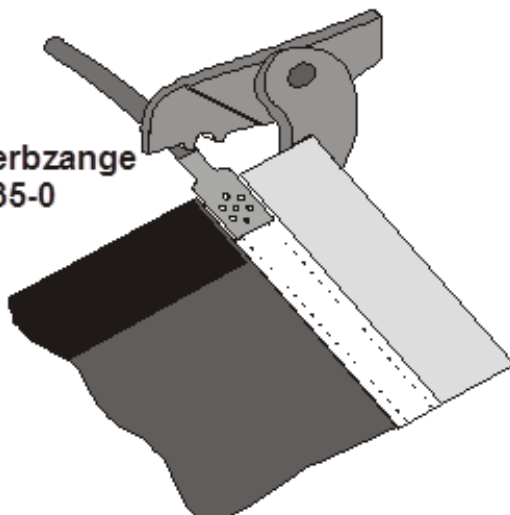


Abb. 6: Kerbverbindung für Anschlussleitung

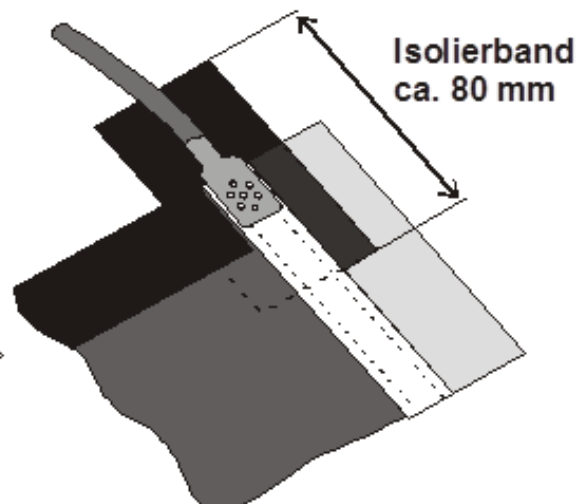


Abb. 7: Abdecken der Klemmverbindung

B) Lötvariante

Diese Variante der Heizleiterkontaktierung sollte nur gewählt werden, wenn die Arbeiten in einer Werkstatt durchgeführt werden können.

Die an der Baustelle üblicherweise vorliegenden Arbeitsbedingungen können die Güte der Lötverbindung ungünstig beeinflussen. ("Kalte Lötstelle")

Arbeitsablauf:

1. Sie beginnen unmittelbar an der Schnittkante des Heizleiters (Stirnseite). Ritzen Sie mit einem scharfen Papiermesser die Isolierfolie über dem Kupferband zweimal längs in Laufrichtung und einmal quer dazu so ein, dass sich die Isolierfolie mit der Messerspitze vom Kupferband lösen lässt. Die freigelegte Kupferbandfläche sollte eine Länge von 8 bis 12 mm und eine Breite von 5 bis 7 mm aufweisen. (Abb. 8)
Das Kupferband selbst darf nicht durchgeschnitten werden!
2. Entfernen Sie die Isolierung der Anschlussleiter (AYZL 1,5/5 mm) auf eine Länge von ca. 10 mm ohne den Leiter zu beschädigen.
3. Verzinnen Sie das blanke Ende des Anschlussleiters und die freigelegte Kupferbandfläche. Dann legen Sie das verzinnte Leiterende in Achsrichtung auf die verzinnte Fläche auf und verlöten die beiden Teile.
4. Überprüfen Sie, ob die Lötverbindung von einwandfreier Qualität ist und decken Sie die Lötstelle analog Abb.7 mit Isolierband ab.

Achtung!

Für Nass- und Feuchträume darf nur dauerelastisches Isolierband Scotch VM-tape (oder gleichwertiges) verwendet werden.

Isolierfolie ablösen ca. 6 x 10 mm

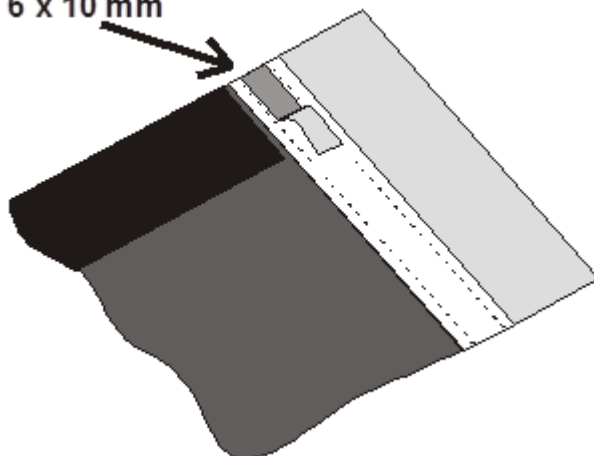


Abb 8: Vorbereitung zum Löten der Anschlussleitung

Ausschnitte aus THERMOTEX-Flächenheizleitern

Wählen Sie den Ausschnitt ausreichend groß, um genügend Platz für die Befestigung der Beleuchtungskörper zu bekommen.

- Heizleiter mit scharfem Messer oder Schere von einem Kupferstreifen zum anderen ausschneiden. (Abb. 9)
- Die Kupferstreifen dürfen nicht beschädigt werden!
- Achten sie darauf, dass kein Schnitt über die Fläche des Ausschnittes hinausgeht! (Besser mit kleiner Rundung in den Kanten schneiden.)
- Erfordert die Größe des Ausschnittes ein Durchtrennen der Kupferstreifen, kontaktieren Sie das Reststück des Heizleiters, gemäß Anleitung Seite 3, mit Termi-Foil Klemmen und decken Sie die Schnittkanten mit Klebeband, gemäß Anleitung Seite 1-3, ab. Zur elektrischen Verbindung der Teilstücke verwenden Sie verstärkt isolierte Leitungen AYZL 1,5/5 mm.

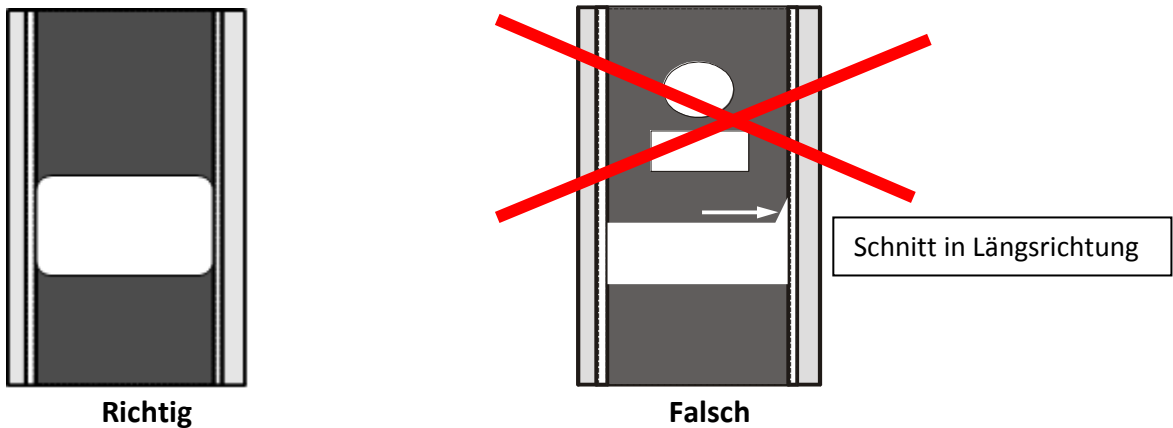


Abb. 9: Beispiele für Ausschnitte (z.B. Lampenauslass)

- Die Schnittkanten des Ausschnittes mit Klebeband Scotch Nr. 22 (oder gleichwertiges) von beiden Seiten abdecken. Klebeband zur Hälfte über die Schnittkante überstehen lassen. (Abb. 10 + 11)
- Länge des Klebebandes = Länge der Schnittkante plus Breite des Klebebandes. Klebeband fest aufpressen (abstreifen).

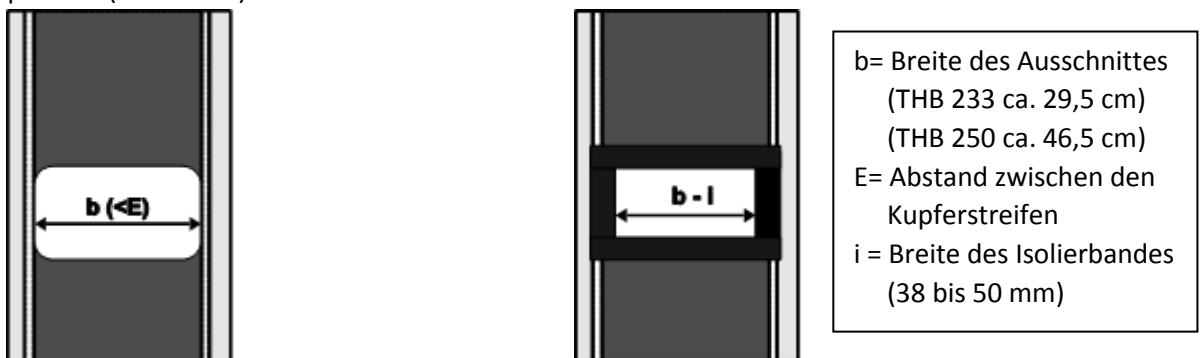


Abb. 10: Ausschnitt, unisoliert

Abb. 11: Ausschnitt, mit Isolierband abgedeckt

Achtung:

Für Nass- und Feuchträume dürfen nur dauerelastische Klebebänder Scotch VM-tape (oder gleichwertiges) verwendet werden!

Angaben ohne Gewähr.

Das oben beschriebene System wird laufend dem neuesten Stand der Technik angepasst, so dass mit Änderungen gerechnet werden muss. Fordern Sie deshalb regelmäßig neues Informationsmaterial an!